

Evangelium in jedes Haus

Fürchte dich nicht ...

Liebe Freunde!

Unser ältestes Gemeindeglied aus Rutzenmoos, Frau Hermine Brunner, erreichte ein stolzes Alter: **101 Jahre**. In ihrer langen und nicht immer einfachen Lebenszeit war sie immer geistig wach, schlagfertig und humorvoll. So meinte sie kurz vor ihrem Geburtstag: „Nun fange ich wieder bei eins an!“ Sie erlebte diesen besonderen Tag, starb aber auch an diesem. Die letzten Jahre konnte sie noch mit dem Bus in ihrem Rollstuhl zur Kirche gefahren werden. Die Gemeinschaft und als Gesegnete wieder nach Hause zu gehen, bedeutete ihr sehr viel.

Sie sagte einmal: „Ich möchte gerne sterben und heimgehen. Ich freue mich darauf! Manchmal war ich untreu, aber Jesus ist treu. Ich habe keine Angst!“ Welch ein Trost, wenn ein Mensch so in die Zukunft schauen kann. Frau Brunner wusste: **Ihr Leben kommt aus Gottes Hand und es geht in Gottes Hand!** Das machte sie auch im Alter getrost und gelassen. Über ihr Geheimnis, warum sie so eine große Glaubenszuversicht hatte, sprach unser Pfarrer, Mag. Martin Rößler, bei ihrem Begräbnis. Hier ein kurzer Auszug:

Dreimal wurde Hermine Brunner ein Bibelwort zugesprochen, das ihr Mut, Hoffnung und Trost gab: **Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen geru-**

fen, du bist mein! (Jes. 43,1)

In diesem Gotteswort ist das Schönste gesagt, was über ein Menschenleben gesagt werden kann. „Du bist mein!“ - Mit so einem Zuspruch kann man getrost leben, aber auch einmal geströset sterben. „Du bist mein!“, sagt Gott. „Du gehörst zu mir. Ich lasse dich nicht fallen! Was auch immer auf dein Leben einströmen mag, du sollst wissen: Du bist und bleibst in der Hand Jesu geborgen, ja gehalten, auch über den Tod hinaus. Du bist mein!“



*Diese Gewissheit gibt mir das Bibelwort aus Jesaja 43: **Ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen.** Gott hat alles getan, dass unser Leben frei wird von der Vergänglichkeit, frei wird auch von Schuld, die uns von Gott trennt, ja er hat uns erlöst, dass wir wieder komplett passend für ihn werden.*

*Wir sagen ja manchmal, wenn ein Schwerkranker verstorben ist: Der ist von seinen Schmerzen erlöst. Erlösung hat etwas mit Befreiung zu tun, dass uns gewisse Dinge nicht mehr belasten. Die Bibel meint aber mit diesem Wort mehr als nur Befreiung von Schmerzen. Erlösung bedeutet, dass ich wieder Mut zum Leben habe. In seiner tiefsten Bedeutung meint Erlösung, dass Jesus Christus uns Menschen auslöst, ein Lösegeld bezahlt, uns freikaufte durch sein Opfer am Kreuz, damit wir wieder Eigentum Gottes werden können! Und dieser Erlöser, der ruft uns so ganz persönlich mit Namen. Er kennt uns, er weiß, was uns bewegt und lädt uns ein: **Vertrau mir dein Leben an, dann bist du geborgen! Bei mir bist du in guten Händen.***

Darum: **Fürchte dich nicht!** Das sagt nicht irgendjemand, das sagt der Herr des ganzen Kosmos.

Ich habe mich gefragt, was würde Hermine Brunner uns wohl sagen wollen, wenn sie jetzt noch zu uns reden könnte? Sie würde uns vielleicht sagen: Nehmt doch dieses Bibelwort aus Jesaja 43 auch für euch als Zuspruch. Dieses Wort hat mich getröset, es kann auch euch trösten:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein!

Verteilschriften

Über unsere Homepage bekommen wir Bestellungen und oft ganz lieben, neuen Kontakt zu Geschwistern, die dasselbe Ziel wie wir haben: das Evangelium weiterzugeben. Vor kurzem schrieb eine Frau, dass sie vor allem die Kinderhefte ganz toll findet. Gerade zu Halloween eignen sie sich gut als kleines Geschenk, gemeinsam mit dem Flyer „Halloween“. So erfahren Kinder und Erwachsene, welcher Hintergrund hinter diesem heidnischen Brauch steckt. Auf Seite drei stellen wir ein neues Heft für Kleinkinder vor. Darin befindet sich auch eine Bastelanleitung.

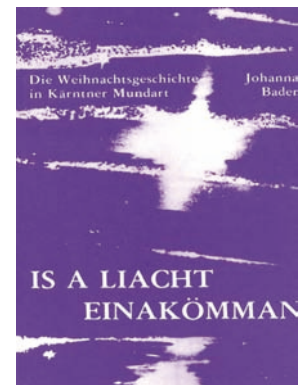
Kalender

Sehr beliebt waren in den letzten Jahren die **Panoramakalender**. Dieses Jahr geht es



bei den evangelistischen Kurztexen auf der Rückseite um das Thema „Glaube“. Er kann sowohl als Wand- als auch als Tischkalender verwendet werden. Gerne können Sie bereits jetzt bestellen, erhältlich sind die Kalender ab Ende Oktober.

Auch der **Kinderkalender** ist seit einigen Jahren Teil unserer EijH-Arbeit und die Nachfrage ist erfreulich groß. Gestaltet hat ihn Renate Ecker. Die (darin befindliche) Geschichte stammt von Karin Zenz.



Gedichtbände von Johanna Bader

Die ersten zwei Gedichtbände von Frau Bader haben wir ja bereits im vorletzten Rundbrief vorgestellt. Die Nachfrage war sehr groß, so dass wir nachbestellt haben und nun auch zusätzlich das Heft mit der Weihnachtsgeschichte in Kärntner Mundart „**Is a Liacht einakömman**“ anbieten. Viele dieser Texte wurden für die CD „**Tua auf dei Herz**“ verwendet. Wie diese CD entstand, berichtet Frau Josien Vletter, die für die ISM (Internationale Sprachen Mission) tätig ist. Die ISM versucht in allen Sprachen und Hauptdialekten der Welt Evangeliumsaufnahmen zu machen. Heute stehen diese in ca. 6.000 Sprachen zur Verfügung. Eine wunderbare Gelegenheit, anderssprachigen Mitmenschen die Frohe Botschaft in ihrer Muttersprache hören zu lassen.

„1978 wurde von Gospel Recordings (heute Global Recordings: www.globalrecordings.net) mit unserem kleinen Chor der IGVC-Holländische Mission und einigen Helfern Aufnahmen für eine Evangelisations-Kassette gemacht. Die damalige Chorleiterin Johanna Bader hatte einen großen Anteil an der Zusammensetzung der Aufnahme. Durch viele ihrer Lieder und Gedichte und einem verbindenden Text (gesprochen von Theo Hippel) entstand eine Aufnahme - ganz in Kärntner Mundart. Darin wird Schritt für Schritt, das Evangelium erklärt. Die Kassetten „**Tua auf dei Herz**“, waren jahrzehntelang ein kostbares Mittel um Menschen zu erreichen.“

Schon längere Zeit hatte ich das Verlangen, von dieser Aufnahme eine CD zu machen. Voriges Jahr war es so weit: Mit der Hilfe eines Bruders entstand die CD „**Tua auf dei Herz**“. Ich hatte er-



wartet, dass es dafür Interesse geben wird, dass es soviel Nachfrage geben würde, war eine Überraschung und wir danken dem Herrn von Herzen dafür. Die CD ist ein schönes (Weihnachts-)Geschenk, mit der man anderen den Weg zu Gott zeigen kann. Sie ist durch EijH zum Selbstkostenpreis erhältlich.“

Im Bild oben sieht man Frau Vletter beim Kopieren der CDs.

Als wir die CD im vorletzten Rundbrief vorstellten, bekamen wir auch eine Rückmeldung von jemanden, der ebenfalls eine CD „aus dem Land für das Land“ mit Psalmen in Kärntner Mundart anbietet. Wer daran interessiert ist, darf sich gerne bei uns melden.

Kinder-



Wir teilen



seite



Der bunte Schmetterling

Ein bunter Schmetterling saß auf einer gelben Blume. An diesem Tag hatte er besonders großen Hunger. Deshalb wollte er von der gelben Blume trinken.

„Möchtest du von mir kosten?“, fragte die gelbe Blume freundlich.

„Ja, bitte!“, erwiderte der bunte Schmetterling. „Ich bin heute sehr hungrig.“

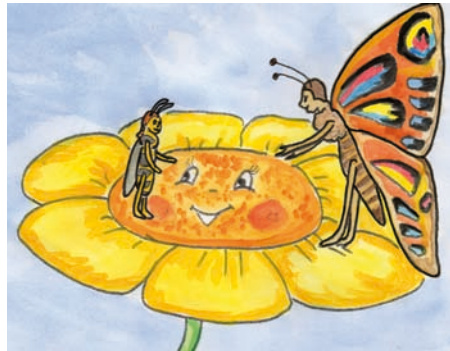
„Nimm dir nur, schöner Besucher, ich habe nichts dagegen!“ Die gelbe Blume lächelte. Der bunte Schmetterling war sehr glücklich. Er wippte mit den Flügeln auf und ab. Das tat er jedes Mal, wenn er sich wohl fühlte.

Zur selben Zeit kam eine kleine Wespe geflogen.

„Summ, summ!“, sang sie mit zarter Stimme und setzte sich

auf die gelbe Blume. „Ich habe Hunger, großen Hunger! Ob ich wohl von der gelben Blume kosten darf?“

Der bunte Schmetterling wippte noch immer mit den Flügeln auf und ab.



Nun schaute er die Wespe freundlich an.

„Nimm dir nur, kleine Brummerin!“, sagte er. „Es ist genü-

gend da. Wir können beide satt werden.“

Die Wespe lächelte dankbar. „Das ist lieb von dir, bunter Schmetterling! Ich werde es dir nie vergessen.“

Ja, die kleine Wespe freute sich, weil der bunte Schmetterling bereit war zu teilen.

Auch die Menschen freuen sich, wenn wir mit ihnen teilen.

Unser himmlischer Vater gibt uns so viel Gutes. Wir wollen es nicht für uns behalten.

Teile deine Schokolade und deine Zuckerl mit anderen! Teile deine Freude mit anderen!

Was Gott gibt, wird bestimmt für alle reichen.

Text: Karin Zenz †
Zeichnungen: Andrea Scheitz



Wir wollen immer daran denken, wie gut es uns geht. Wir haben genug zu essen, so viel, dass wir mit anderen teilen können, so wie das die beiden Mädchen auf dem Bild ganz oben mit ihren Zuckerln machen.

Auch die Lösung im nebenstehenden Rätsel beinhaltet dasselbe Thema. Ihr braucht nur die einzelnen Bilder nach der Numerierung benennen und dann die angegebenen Buchstaben in die Kästchen unten einsetzen. Ein kleiner Tipp: Wir feiern dieses Fest auch in der Kirche.

2+4 1 1+6

1 4 2+6 1 6

1 2 3 4 5 6

EijH-Intern

Wir freuen uns immer über Ihre Rückmeldungen. Gestaut habe ich, als ich im August eine Tafel Schokolade per Post erhielt, die ein kleines Dankeschön dafür war, dass ich am Telefon einige Fragen beantwortete. Dabei ist das doch meine Arbeit und es ist schön, im Dienst für unseren Herrn zu stehen. Folgende Zeilen ermutigen uns ebenfalls:

„Der Artikel ‚Motivation zur Nachfolge‘ hat mich sehr bewegt und ich freue mich schon auf den nächsten Rundbrief.“

„Ganz herzlichen Dank für alle ermutigenden Zeilen. Sie sind ganz persönlich für jeden geschrieben. Danke auch für die immer neuen Ideen, die sie in den Briefen bringen: auf der ersten Seite oben die Häuser, in die Gottes Wort gebracht wird.“

Ja, wir werden unseren Auftrag, das Evangelium in jedes Haus zu bringen, nicht aus den Augen verlieren. Eigentlich wollten wir ab 2011 die derzeit noch nicht fertige Broschüre „Leben - wozu?“ innerhalb von 2 - 3 Jahren in alle Haushalte versenden. Darin werden Fragen gestellt, die Interesse wecken und auf

den Glauben hinweisen sollen. Da aber eine systematische Verteilung nur mit Postversand möglich ist und die Portokosten für ganz Österreich extrem hoch sind, müssen wir unseren Plan den finanziellen Mitteln anpassen. Wir überlegen deshalb, vorerst in dicht besiedelten Gebieten zu verteilen. „Every Home for Christ“ aus Amerika unterstützt dieses Projekt, aber wir sind primär auf die Mithilfe im eigenen Land angewiesen.

Patenschaft gesucht

Wer hilft mit dieser Broschüre auf **Gottes Wort** in unserem Land hinzuweisen? Mit ca. 10 Cent erreicht man einen Haushalt.

Gleichzeitig laden wir Sie ein, dieses Projekt im **Gebet** mitzutragen.



Um dringend notwendigen Lagerplatz zu schaffen, haben wir das Dach der Garage um einen Meter gehoben und mit Ziegeln aufgemauert. Noch sind nicht alle Bauarbeiten abgeschlossen. Die meisten Tätigkeiten geschahen in Eigenleistung, um die Kosten des Baus so gering wie möglich zu halten. Vielen Dank an alle, die sich beteiligt haben, vor allem an meinen Mann, der gemeinsam mit unserem Schatzmeister, Klaus Drack, die Planung und Durchführung übernahm.

Wir sind dankbar, dass wir den Raum auch für „Weihnachten im Schuhkarton“ zum Kontrollieren und Lagern der Päckchen nutzen können und hoffen, mit Gottes Hilfe alle Aufgaben zu seiner Ehre durchzuführen.

Herzlich grüßen Sie

Gerti Holzer und das EijH-Team

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
EVANGELIUM IN JEDES HAUS, Pürstling 3, A-4844 Regau
Tel: 07672-75598, Fax: 0732-2100227547, eijh@eijh.at, www.eijh.at
Hersteller, Herstellungsort: Wigo Druck-Ges.m.b.H., Bad Ischl
Verlagsort: Regau

Unsere Konten: Österreich: Nr.16.029.340, Volkskreditbank Vöcklabruck, BLZ 18.600
Nr. 2.373.113, Österreichische Postsparkasse, BLZ 60000
Deutschland: Nr. 1207 21-802, Postbank München, BLZ 70010080
Nr. 1011414032, Bank f. Kirche u. Diakonie, BLZ 35060190
Schweiz: Nr. 80-54840-3, Postscheckamt St. Gallen

ZVR-Nr. 475741279

Redaktionsteam: Klaus Drack, Gerti Holzer und Werner Ludwig

Weitere Angebote siehe unter www.eijh.at/bestellung.php



Ich möchte folgende Stückzahl bestellen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Halloween | <input type="checkbox"/> Ach du fröhliche... |
| <input type="checkbox"/> Letzte Worte großer Männer | <input type="checkbox"/> Hinter der Tür |
| <input type="checkbox"/> Abschied | <input type="checkbox"/> Stille Nacht |
| <input type="checkbox"/> Sterben | <input type="checkbox"/> Du hast mich gesucht |
| <input type="checkbox"/> Bessere Tage | <input type="checkbox"/> Mit Dir unterwegs |
| <input type="checkbox"/> Panoramakalender | <input type="checkbox"/> Is a Liacht einakömmän |
| <input type="checkbox"/> Kinderkalender | <input type="checkbox"/> CD „Tua auf dei Herz“ |

Für Kinder

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> Jesus lebt |
| <input type="checkbox"/> Jesus sucht dich |
| <input type="checkbox"/> Jesus liebt dich |
| <input type="checkbox"/> Jesus nachfolgen |
| <input type="checkbox"/> Jesus heilt |
| <input type="checkbox"/> Jesus tut Wunder |

Für Kleinkinder:

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> Der bunte Schmetterling |
| <input type="checkbox"/> Lieber, kleiner Teddybär |
| <input type="checkbox"/> Klein, aber mein |

Name:

Adresse:

Tel., Mail: